



Dekanatsjugendkonvent 2024 der EJ MeiCa

- TOP1: Ankommen
 - TOP2: Eröffnung des Konvents
 - TOP3: Andacht
 - TOP4: GO-Teil I: Begrüßung der Delegationen und Feststellen der Beschlussfähigkeit
 - TOP5: Die anderen kennenlernen
 - TOP6: Inhaltlicher Teil I: Partnerschaft mit Papua-Neuguinea
 - TOP7: Inhaltlicher Teil II: Eine Welt
 - TOP8: GO-Teil II: Berichte
 - TOP9: Mittagessen
 - TOP10: GO-Teil III: Anträge
 - TOP11: GO-Teil IV: Wahl der neuen Dekanatsjugendkammer
 - TOP12: GO-Teil V: Wahl der RAKs und Delegationen der einzelnen Dekanate
 - TOP13: Ende des Dekanatsjugendkonvents 2024
 - Anhang: Begleitschreiben der Anträge
-

TOP1: Ankommen

- Ankommen der einzelnen Teilnehmenden
- Abspielen des Konventfilms ab 08:50 Uhr

TOP2: Eröffnung des Konvents

- Eröffnung durch Rebecca
- Überreichen eines Geburtstagskuchens an Kathi

TOP3: Andacht

- Henning macht eine Andacht zum Psalm 23

TOP4: GO-Teil I: Begrüßung der Delegationen und Feststellen der Beschlussfähigkeit

- Anzahl der Teilnehmenden: mit Hauptberuflichen 47 (5 Hauptberufliche) -> 39 Delegierte (nach Antrag 1, bei Antrag 1 noch 38 Delegierte)
- davon 2 Gäste aus der EJ Kitzingen
- Hinweis zu den Wahllisten -> niemand wird von Liste gestrichen, erst kurz vor der Wahl wird abgefragt, wer nicht kandidieren möchte

TOP5: Die anderen kennenlernen

- Speed Dating zum Kennenlernen

TOP6: Inhaltlicher Teil: Partnerschaft mit Papua-Neuguinea

- Referent: Joachim Roth (Pfarrer Scheinfeld) -> Dekanatsmissionspfarrer ME
- Informationen zur Partnerschaft mit Marawaka (Papua) -> besteht seit 52 Jahren
- Vorstellung selbstgeflochtener Taschen (Bilums) -> in jeder Tasche Zettel, von wem die Tasche gemacht worden ist



- Einführung in die Geographie und Geschichte von Papua-Neuguinea -> v.a. auch im Hinblick auf das Christentum vor Ort
- Menschen in Marawaka haben Interesse an Musikinstrumenten -> elektrische Instrumente sehr ungeeignet, da dort keine dauerhafte Stromversorgung gewährleistet ist
- Bildershow zu Papua-Neuguinea -> Hinweise zum Leben in Marawaka
- Mission ist wichtig, da wir eine gemeinsame Kirche sind

TOP7: Inhaltlicher Teil II: Eine Welt

- Themenkisten von Mission Eine Welt ausgeliehen -> zu jeder Kiste Aufgabe/Quiz
- welche Themen beschäftigt die Welt? -> was können wir tun?
- Themen: Ernährung, Plastik, Flucht und Migration
- in Kleingruppen zusammensetzen und durchschauen

TOP8: GO-Teil II: Berichte

1. **Geschäftsstelle:** 8 Freizeiten (+2 Konfi-WE, + Wichtel-WE, + Grundkurs), 170 Kinder und Jugendliche, 11 Fundsachen, 9 Jugendgottesdienste, 11 Tagesevents, ca. 75 Ehrenamtliche, 28 Gremiensitzungen, 25 Orga- und Vorbereitungstreffen, Stelle in Castell weiterhin unbesetzt, Sommerfreizeiten-Team sucht noch Mitarbeitende (Korsika in Kooperation mit NEA -> Tobias und Annchristin sind schon dabei)
2. **BDKJ (Susanne Müller):** Dachverband aller katholischen Jugendverbände in den Diözesen Würzburg/Bamberg, im Nov 2023 Vollversammlung, Vorstand wurde wiedergewählt, 72h-Aktion in diesem Jahr wieder bundesweit geplant (18.-21. April) -> alle Verbände zur Teilnahme aufgerufen (offenes Projekt aktuell auch ausgeschrieben), Anmeldung bis April noch möglich
3. **KJR NEA:** in jedem Landkreis/Stadtkreis vorhanden, Zusammenschluss verschiedener Jugendverbände, zwei Vollversammlungen im Jahr, Planung/Beschluss des Haushaltes, Planung von Veranstaltungen, Flyer mit Veranstaltungen, Fortbildungen für Juleica-Anträge, Erste-Hilfe-Kurse, Zuschüsse für Freizeiten durch KJR, Werbung für Freizeiten (Expresso -> Landkreisjournal: hier z.B. auch seit 2 Jahren Werbung für KiMu), Ausleihe von Materialien zum Spielen/Lehren, pauschale Aufwandsentschädigung von 50€ für Ehrenamtliche (60€, wenn man Fortbildung besucht hat)
4. **KJR KT:** 11.000€ Überschuss aus 2022, 4 Anträge, Anpassung der Zuschussrichtlinien, Haushaltsplan 2024 (ca. 150.000 als Ein-/Ausgaben festgesetzt)
5. **CVJM Haag:** viele verschiedene Freizeiten für Kinder und Jugendliche, dieses Jahr 100-jähriges Jubiläum
6. **Kammer:** 5 Sitzungen + Abschiedssessen mit Eva, neuer Dekanatsjugendpfarrer ME, Bearbeitung der Anträge des letzten Konvents: Erste Hilfe Kurs nicht stattgefunden wegen zu wenig Anmeldungen, W-LAN Antrag in DAs vorgelegt, Plastik-Flaschen-Antrag überprüft, Treffen mit Jochen Nitz wegen Landesstellenplan, Stellenausschreibung für Dekanatsjugendreferent:in in Castell, SubGroup für Gemeinde-Besuche: Unterstützung/Hilfe aus der EJ an die Gemeinden, Beteiligung an Abschied von Eva-Maria, Jahresplanung
Rückfragen zu Gemeinde-Besuchen: was genau wird da gemacht?, was kam dabei herum?, Anmerkung: wäre es möglich EA aus den Gemeinden bei den Besuchen miteinzuladen?
7. **RAK ME:** 5-6 Treffen, 3 Jugendgottesdienste, Konfi-Olympiade, neues Display/Radio im Bus (um das Handy besser zu verbinden), Organisation Wichtel-WE, Juggerturnier geplant (fand allerdings nicht statt)
8. **RAK CA:** 4 Treffen, Abschiedssessen mit Eva-Maria, Prichsenstädter Jugendabend, Verabschiedungsgottesdienst Eva-Maria, Spielestraße beim Taferinnerungsgottesdienst,



- Übernahmeprotokoll für den RAK 2024 (anstehend: Prichsenstädter Jugendabend 2024, Verabschiedung Beate im März)
9. **Grußwort Kitzingen:** Grundkurs gemeinsam mit MeiCa, 2023 Konvent zum Thema Spiele, Sascha aktuell in Elternzeit, im März dann Konvent (Ernährung und Gesundheit), Programmheft mit Jahresplanung ausgearbeitet
 10. **DA ME + Beirat Schornweisach:** Finanzplanung, Anträge aus den Gemeinden, WLAN-Antrag zugesagt (Umsetzung wird allerdings dauern),
-> Beirat Schornweisach: 1x/Jahr Treffen, Planungen zu Belangen rund um das Jugendübernachtungshaus und den Zeltplatz in Schornweisach
 11. **DA CA:** 5 Sitzungen, Haushaltsplanung, Ausschreibung Dekanatsjugendreferent:innen-Stelle nur als 0,75 Stelle, Bildung eines Wahlausschusses aus 3 Personen, Ausflug aufs Casteller Weinfest, Gespräche mit Kitzingen laufen an, Dekanatsynode: Thema Verschwörungstheorien, Frühjahrs- und Herbstsammlungen
 12. **AK Öff:** Instagram-Account fortgeführt, Monatsübersicht auf Insta mit den anstehenden Veranstaltungen, Schulungen für Typo3 und Canva, Beschäftigung mit den Datenschutzrichtlinien und wie wir diese umsetzen können
 13. **Landesebene:** starke Delegation beim LJKo (7 Vertreter vor Ort), Anna im Leitenden Kreis, finanzielle Folgen für Jugendliche in der aktuellen Situation, finanzielle Situation für die Jugendarbeit, Anträge (Fördergelder, kostenlose Menstruationsprodukte, Juleica-Pfarrer (Pfarrer sollen mehr Fortbildungsangebote wahrnehmen), mehr Einsatz für ÖPNV auf dem Land, Landeskirche hat aktuell z.T. leerstehende Gebäude -> Wohnungsbau für junge Menschen, Leitfaden zur Antisemitismusbekämpfung), Haushaltsplanung, thematisch Unterschiede zwischen Stadt und Land, Konvent 2024 (Verbände verbinden – Vielfalt -> Workshops verschiedener Verbände -> Knüpfen von Kontakten und Möglichkeit zur Zusammenarbeit, diverse Wahlen dieses Jahr)
-> Mach-was-draus-Aktion (von Mission Eine Welt): 10€ Startkapital -> man soll quasi das Geld vermehren, indem man seine Talente einsetzt und z.B. Spenden sammelt, um dieses für Projekte einzusetzen (z.B. Spendenaktion für Papua Neuguinea)
 14. **Kirchenkreiskonferenz:** zwei Konferenzen, gemeinsam mit den EJ's aus unserem Krichenkreis, Anträge (Juleica-Pfarrer, GA-Schokotreff -> vor den Wahlen Erzählungen zu den Gremien, Beschlusssammlung), Resilienz als Thema der Herbstkonferenz, Herbstkonferenz von Ehrenamtlichen vorbereitet, Frühjahrskonferenz 2024 auf dem Schwanberg (Diversität als Thema, Vorbereitung durch den GA)
 15. **CVJM Unterlaimbach:** Gründung einer Pfadfindergruppe, alle zwei Wochen Treffen bei Wind und Wetter, Überleben im Wald wird gelernt, ca. 40 Kinder nehmen aktuell regelmäßig teil (Grundschulalter bis 17-Jährige), finanzielle Unterstützung durch ehemalige Mitarbeitende, Person angestellt auf Minijob-Basis arbeitet mit, Zusammenschluss mit anderen Pfarrerinnen aus KT und Castell (sie wollen in den nächsten 3 Jahren auch beide eine Pfadfindergruppe gründen)

TOP9: Mittagessen

- Mittagspause von 12:30 Uhr bis 13:05 Uhr
- währenddessen Möglichkeit, Personen für die Gremien aufzustellen



TOP10: GO-Teil III: Anträge

Antrag 1: Passives und aktives Wahlrecht im DJKo (Rebecca Reum, Anna Krämer, Annchristin Sauer, Andre Lampert)

- laut OEJ je 2 Delegierte pro Gemeinde -> in EJ MeiCa 5 Personen -> Beschränkung soll komplett aufgehoben werden
- Begründung: alle Personen sollen sich aktiv beteiligen dürfen, niemand soll ausgeschlossen werden
- bisherige Regelung, dass Personen aus anderen Dekanaten, die sich aber bei uns ehrenamtlich engagieren, dürfen auch wählen
- Antrag soll vorerst nur heute gelten, er stellt also keine GO-Änderung dar
- **Verständnisfragen:** passives Wahlrecht = man darf gewählt werden, aktives Wahlrecht = man darf wählen
- **Diskussion:** keine
- **Abstimmung:** einstimmig angenommen (38 dafür)

Antrag 2: Einsetzungsantrag für die AG Überarbeitung der Geschäftsordnung (Rebecca Reum, Stefan Baumer, Alina Brügel)

- Einführung einer AG, die sich damit beschäftigt -> GO bereits zehn Jahre alt, in der letzten Zeit verschiedene Punkte aufgefallen, die nicht mehr aktuell sind
- eine Person aus Kammer, eine hauptberufliche Person, 4-8 gewählte Personen des Konvents
- Ziel: Erarbeitung eines GO-Änderungsantrags, der den Jugendlichen vor dem nächsten Konvent zur Verfügung gestellt wird
- **Verständnisfragen:**
 - komplette GO muss überprüft werden, da zum Teil Passagen nicht sinnvoll sind, zudem keine einheitliche Fassung/Form -> formelle und inhaltliche Überarbeitung
 - Auslöser: stellv. Vorsitz für RAK -> in GO ist RAK aber sehr schwammig definiert -> dabei wurde festgestellt, dass alles etwas änderungsbedürftig ist
 - am Konvent 2025 dann erst Entscheidung, ob diese GO-Änderung zu angenommen wird
 - nicht nur Kammer, sondern Personen aus allen Gremien sollten beteiligt sein
 - einheitliches Gendern soll umgesetzt werden
 - Versand des GO-Änderungsantrags dann per Mail im Vorfeld
 - Kommunikation zwischen AG und den einzelnen Gremien soll erfolgen
 - Anzahl von 4-8 Personen, weil dies eine arbeitsfähige Anzahl wäre
 - ein Antrag soll erfolgen -> im Rahmen der Diskussion können allerdings wieder Änderungsanträge gestellt werden, falls einzelne Passagen nicht zufriedenstellend sein sollten
 - es sollen keine Vorschläge im Rahmen des Konvents erfolgen -> wer Ideen hat, kann sich gerne in die AG wählen lassen
 - falls Plätze der AG gar nicht belegt werden: einzelne Änderungsanträge und ggf. muss die Kammer sich damit beschäftigen
 - bei mehr interessierten Personen: Personalwahl oder GO-Antrag auf Überhangsmandat
- **Diskussion:**
 - durch EJ-Hochzeit 2015 viele Änderungen -> seit 10 Jahren nicht mehr überarbeitet, daher sollte die GO auf jeden Fall aktualisiert werden
 - Liste sollte auf 8 Personen beschränkt werden
 - Personen, die hier mitarbeiten, sollten sich auch mit der EJ auskennen -> Erfahrung spielt hier eine relevante Rolle



- **delegierte Personen für die AG:** Anna Krämer, Jessica Gass, Melissa Barwich, Malin Just, Stefan Baumer, Anne Gümpelein, Alina Brügel, Isabell Beck, Rebecca Reum, Niklas Löchner, Lisa Oprea
- **Änderungsantrag** durch Marcel C.: Einladung der RAK-Vorsitzenden zu den Sitzungen
- **Abstimmung des Antragstextes:** 38 dafür, 1 Enthaltung -> Antrag angenommen
- Personalwahl nach der Kammerwahl

Antrag 3: Mehrtägiger Dekanatsjugendkonvent (Anna Krämer, Alina Brügel)

- Verlängerung des DJKo auf mind. zwei Tage mit einer Übernachtung
- Begründung: DJKo soll sowohl Wahlen beinhalten, als auch einen Erfahrungsaustausch bieten, sowie relevante Thematiken bearbeiten -> Geschäftsteil immer sehr gefüllt, sodass wenig Zeit für thematisches Arbeiten und Erfahrungsaustausch bleibt
- **Verständnisfragen:**
 - wünschenswert wäre Fr-So -> aber da es zeitlich sehr schwierig wäre, wird zumindest Freitag- bis Samstagabend angestrebt (oder Samstagfrüh bis Sonntagmittag)
 - Konvent im Dekanat? -> Aufgabe des LK
 - zeitlicher Rahmen soll noch nicht genau festgelegt werden, sondern im Rahmen des LK beschlossen werden
- **Diskussion:**
 - wer trägt die Kosten? -> Zuschussantrag mgl., aber z.T. auch Eigenbeteiligung
 - kann das zeitlich überhaupt vom LK gestemmt werden?
 - Erfahrungen aus KT: Planung durch LK/Kammer, Durchführung durch LK, Freitagabend bis Sonntagmittag, Samstag Thementeil und Zeit für Gespräche, Zeit für Anträge, Sonntag GO-Teil, Terminfindung einfacher (Konvent orientiert sich an den Terminen der Kirchenkreiskonferenzen), gemeinsame Fahrt mit dem Bus von Kitzingen aus zum Jugendübernachtungshaus, 5 Delegierte pro Kirchengemeinde (Gemeinde übernimmt jeweils 25€ pro Person, Gäste müssen Beitrag selbst leisten), Entzerrung durch zwei Konvente im Jahr (bei beiden Konventen Wahlen und Anträge)
 - bereist beim eintägigen Konvent 2024 starke Probleme, einen Termin zu finden
 - man kann auch zu verschiedenen Teilen dazukommen und nicht das komplette Wochenende anwesend sein
 - Mitarbeiterjahresempfang und Wichtel-WE können auch genutzt werden, um Mitarbeitende kennenzulernen
 - Alena sieht Wichtel-WE auch für den Austausch, früher Konvent nach Wichtel-WE und um das zu entzerren, wurde bereits der Konvent verlegt -> Alena sieht es als realistisch, aber schwierig an
 - Kapazität wäre in der Kammer da, je nach zeitlichem Umfang wird eine Terminfindung aber schwierig
 - Idee grundsätzlich gut, allerdings ist Mitarbeiterjahresempfang extra kurz vor/nach Konvent -> dies kann und soll den Austausch fördern
 - Anträge sind extrem wichtig für uns, genauso wie Thema (dieses ist auch wichtig für Zuschüsse): wenn man also mehrere Tage Zeit hat, kann man das Ganze etwas entzerren
 - man muss ja nicht zwingend alle Tage Zeit haben
 - Wichtel-WE soll zur Entspannung sein, nicht um Anträge zu schreiben
 - auch neue Mitarbeitende sind zum Mitarbeiterjahresempfang eingeladen -> diese kommen aber nicht unbedingt, da sie ja niemanden kennen
 - gibt es überhaupt ein Jugendübernachtungshaus, das die Kapazitäten bietet



- Verlegung des Konvents in einen anderen Zeitraum aufgrund der Dichte an Terminen -> funktioniert so aber nicht, da wir sonst zeitliche Probleme mit den Delegationen bekommen (ggf. Konvent im Herbst des Vorjahres möglich)
- **Änderungsantrag** durch Stefan Baumer: Konvent soll im Dekanat stattfinden
- **Änderungsantrag** durch Anna Krämer und Alina Brügel: Mindestens eine Übernachtung (z.B. Freitag- bis Samstagabend)
- **GO-Antrag** durch Celine Panzer: Schließung der Redeliste -> keine Gegenrede
- **GO-Antrag** durch Rebecca Reum: Begrenzung der Redezeit auf 1 Minute -> keine Gegenrede
- **Änderungsantrag** durch Anne Gümpelein: Festlegung eines bestimmten Wochenendes, an dem immer der Konvent stattfindet
 - > wird nicht mit in den Antrag aufgenommen: Kammer kann sich aber auf ein Wochenende festlegen
 - > Anne möchte Initiativantrag stellen -> dieser muss schriftlich erfolgen und es werden 15 Befürworter benötigt
- **GO-Antrag** durch Stefan Baumer: sofortige Abstimmung -> inhaltliche Gegenrede durch Alina Brügel: es stehen noch 3 Personen auf der Liste, das wären nur noch 3 Minuten
 - > **Abstimmung**: 14 für sofortige Abstimmung -> GO-Antrag abgelehnt
- **Abstimmung**: 23 dafür, 7 dagegen, 9 Enthaltungen -> Antrag angenommen

Antrag 4: Abwechselnde Belegung der Kammerplätze (Emil Albert, Niklas Löchner, Anna Krämer, Katharina Bretz)

- wechselnde Belegung, damit es nicht passieren kann, dass die ganze Kammer geschlossen aufhört
- das heißt, dieses Jahr würden drei Personen auf ein Jahr und drei Personen auf zwei Jahre gewählt werden
- **Verständnisfragen**:
 - wird Vorsitz innerhalb der Kammer dann jährlich gewählt werden -> ja
 - wie wird das zwischen den Dekanaten aufgeteilt? -> Soll-Regelung 3:3 (allerdings ist das nicht obligat)
 - bisher alle 6 Personen auf zwei Jahre gewählt
 - Kammer muss dann jährlich mit 3 Personen gewählt werden
- **Diskussion**:
 - in den letzten zehn Jahren kam es noch nie vor, dass die gesamte Kammer geschlossen aufgehört hat -> wir sollten daher weiterhin auf eine Mischung achten -> kann theoretisch aber auch mal passieren
 - Antrag auf Änderung der GO bereits erfolgt, da hätte hier eine Ergänzung erfolgen können
 - in anderen EJs ist das bereits vorgekommen
 - in KT ähnliche Regelung -> im LK sind bis auf 2 Personen mal gegangen
 - man weiß oft nicht, was in den nächsten zwei Jahren alles passiert
 - in anderen Gremien (LJKo, GA der KiKK) auch versetzt gewählt
 - 2020: auf Casteller Seite wären alle 3 Personen 2022 zu alt -> wir haben bereits eine Personaldebatte deswegen geführt, sodass wir selbst darauf geachtet haben, dass eine Mischung da ist
- **GO-Antrag** durch Helena Schulz: Schließung der Redeliste -> keine Gegenrede
- **Abstimmung**: 15 dafür, 12 dagegen, 11 Enthaltungen -> nur 38 Abstimmungen
- **erneute Abstimmung**: 15 dafür, 12 dagegen, 12 Enthaltungen -> Antrag nicht angenommen, da streng genommen GO-Antrag -> Ergebnis wird als Stimmungsbild mitgenommen, um in der AG GO-Änderung näher besprochen werden



TOP11: GO-Teil IV: Wahl der neuen Dekanatsjugendkammer

- Vorschläge Wahlausschuss: Beate Krämer, Alena Willner -> Wahl per Akklamation: einstimmig angenommen

Kammer

- Vorschläge:

ME: Andre, Stefan, Christian, Tess, Rebecca, Jessica, Bernhard, Lisa, Tobias, Helena, Peter, Annika, Anne

CVJM: Finn

Castell: Celine, Alina, Annchristin, Noah, Emil

- Vorstellung der einzelnen Kandidaten (jeweils eine Minute)
- **GO-Antrag** durch Barbara Krämer: Entlastung der alten Kammer -> keine Gegenrede
-> **Abstimmung:** 33 dafür -> einstimmig angenommen (6 Mitglieder der Kammer nicht wahlberechtigt)
- Fragen an die Kandidierenden
- **GO-Antrag** durch Helena Schulz: Schließung der Redeliste
- **GO-Antrag** durch Stefan Baumer: Personaldebatte -> alle Kandidaten und Gäste müssen den Raum verlassen
- **Stimmvergabe:** Rebecca 29 Stimmen, Alina 28 Stimmen, Annchristin 24 Stimmen, Celine 23 Stimmen, Finn 23 Stimmen, Annika 21 Stimmen, Anne 17 Stimmen, Emil 11 Stimmen, Tobias 10 Stimmen, Lisa 8 Stimmen, Jessica 6 Stimmen -> 1 ungültiger Stimmzettel
- **Abstimmung gewonnen:** Rebecca Reum, Annika Schmidt, Finn Zink, Celine Panzer, Alina Brügel, Annchristin Sauer

AG GO-Änderung

- Vorschläge: Anna Krämer, Jessica Gass, Melissa Barwich, Malin Just, Stefan Baumer, ~~Anne Gümpelein~~, Alina Brügel, Isabell Beck, Rebecca Reum, Niklas Löchner, Lisa Oprea
- Vorstellungsrunde (jeweils 1 Minute)
- Fragen an die Kandidierenden
- **GO-Antrag** durch Andrea Roth: Personaldebatte
- **Stimmvergabe:** Stefan 36 Stimmen, Rebecca 34 Stimmen, Anna 31 Stimmen, Alina 31 Stimmen, Isabell 25 Stimmen, Niklas 24 Stimmen, Lisa 20 Stimmen, Jessica 7 Stimmen, Malin 4 Stimmen, Melissa 3 Stimmen
- **Abstimmung gewonnen:** Anna Krämer, Rebecca Reum, Jessica Gass, Niklas Löchner, Stefan Baumer, Lisa Oprea, Alina Brügel, Isabell Beck
- **GO-Antrag** durch Alina Brügel: Verlängerung des Konvents

TOP12: GO-Teil V: Wahl der RAKs und Delegationen der einzelnen Dekanate

Castell

16 Stimmberechtigte: Annchristin Sauer, Alina Brügel, Anna Krämer, Barbara Krämer, Emil Albert, Noah Hein, Katharina Bretz, Niklas Löchner, Luis Vogl, Melissa Barwich, Emily Barwich, Isabell Beck, Malin Just, Emma Albert, Elisa Lutz, Celine Panzer
Außerdem anwesend: Susanne Müller, Julius Jung

- Wahlausschuss: Susanne Müller, Julius Jung
- **Abstimmung:** einstimmig angenommen



RAK (Vorsitz)

- Vorschläge: Alina Brügel
- **GO-Antrag** durch Celine Panzer: Schließung der Wahlliste -> keine Gegenrede
- **GO-Antrag** durch Celine Panzer: Wahl per Akklamation
- Vorstellung der Kandidatin
- **Abstimmung**: 15 dafür, 1 Enthaltung -> Alina nimmt Wahl an

RAK

- Vorschläge: Celine, Anna, Melissa, Luis, Annchristin, Elisa, Kathi, Niklas, Emma, Isabell, Malin, Emily, Noah, ~~Emil, Barbara~~
- Vorstellung der Aufgaben des RAKs durch Alina: meist 5 Treffen im Jahr -> Jugendgottesdienst, Organisation Wichtel-WE, Verabschiedung Beate
- Vorstellung der Kandidierenden
- **Stimmvergabe**: Annchristin 13 Stimmen, Emma 12 Stimmen, Celine 11 Stimmen, Anna 11 Stimmen, Noah 10 Stimmen, Kathi 9 Stimmen, Niklas 8 Stimmen, Luis 8 Stimmen, Elisa 7 Stimmen, Isabell 7 Stimmen, Melissa 3 Stimmen, Malin 3 Stimmen, Emily 3 Stimmen
- **Abstimmung gewonnen**: Celine, Anna, Luis, Annchristin, Kathi, Niklas, Emma, Noah, Isabell, Elisa (bei Elisa und Isabell Stimmengleichheit -> Stichwahl nötig)
- **GO-Antrag** durch Emil Albert: Überhangsmandat -> Gegenrede von Annchristin Sauer
-> **Abstimmung**: 9 dafür, 6 dagegen -> Überhangsmandat angenommen
- im RAK also 11 Personen -> alle nehmen die Wahl an

KJR Kitzingen

- Vorschläge: Katharina Bretz, ~~Isabell Beck, Evelyn~~ (kann nur über ME gewählt werden)
- **GO-Antrag** von Celine Panzer: Wahl per Akklamation -> keine Gegenrede
- **Abstimmung**: 15 dafür, 1 Enthaltung -> Kathi nimmt die Wahl an

KiKK (Delegation)

- Vorschläge: Annchristin Sauer, Anna Krämer, Katharina Bretz, Barbara Krämer, Malin Just, Emma Albert, Noah Hein
- Vorstellung der Kirchenkreiskonferenz
- **Stimmvergabe**: Anna 13 Stimmen, Kathi 12 Stimmen, Barbara 9 Stimmen, Emma 9 Stimmen, Annchristin 9 Stimmen, Malin 5 Stimmen, Noah 5 Stimmen
- Stichwahl zwischen Annchristin, Barbara und Emma
-> **Stimmvergabe**: Barbara 11 Stimmen, Annchristin 11 Stimmen, Emma 8 Stimmen
- **Abstimmungen gewonnen**: Anna Krämer, Kathi Bretz, Annchristin Sauer, Barbara Krämer -> alle nehmen die Wahl an

KiKK (stellv. Delegation)

- Vorschläge: ~~Celine Panzer, Alina Brügel~~, Noah Hein, Malin Just, Emma Albert
- **GO-Antrag** durch Isabell Beck: Schließung der Wahlliste -> keine Gegenrede
- **Stimmvergabe**: Emma 13 Stimmen, Noah 11 Stimmen, Malin 5 Stimmen
- **Abstimmung gewonnen**: Noah Hein, Emma Albert -> beide nehmen die Wahl an

LJKo (Delegation auf 1 Jahr)

- Vorschläge: ~~Niklas Löchner~~, Barbara Krämer



- **GO-Antrag** durch Celine Panzer: Wahl per Akklamation -> keine Gegenrede
- **Abstimmung**: einstimmig angenommen -> Barbara nimmt Wahl an

LJKo (Delegation auf 2 Jahre)

- Vorschläge: Katharina Bretz, Niklas Löchner
- **GO-Antrag** durch Celine Panzer: Personaldebatte -> keine Gegenrede
- **Stimmvergabe**: Kathi 12 Stimmen, Niklas 4 Stimmen
- **Abstimmung gewonnen**: Katharina Bretz -> Wahl angenommen

LJKo (stellv. Delegation auf 1 Jahr)

- Vorschläge: Annchristin Sauer
- **GO-Antrag** durch Celine Panzer: Wahl per Akklamation -> keine Gegenrede
- **Abstimmung**: 15 dafür, 1 Enthaltung -> Annchristin nimmt die Wahl an

LJKo stellv. Delegation auf 2 Jahre)

- Vorschläge: Niklas Löchner
- **GO-Antrag** durch Celine Panzer: Wahl per Akklamation -> keine Gegenrede
- **Abstimmung**: 15 dafür, 1 Enthaltung -> Niklas nimmt die Wahl an

Markt Einersheim

23 Stimmberechtigte: Rebecca Reum, Margarete Hahn, Helena Schulz, Lisa Oprea, Annika Schmidt, Miriam Schmidt, Andre Lampert, Stefan Baumer, Tobias Wiegel, Dorothea Kohr, Marcel Czajka, Christian Hartmann, Jessica Gass, Felizia Reum, Andrea Roth, Bernhard Roth, Luna Schnappauf, Tamara Schwarz, Anne Gümpelein, Theresa Jordan

Außerdem anwesend: Evelyn Weigand, Alena Willner, Beate Krämer

- Wahlausschuss: Alena Willner, Beate Krämer
- Wahl des KJR Kitzingen, im Anschluss Einsetzen eines neuen Wahlausschusses
- neuer Wahlausschuss: Evelyn Weigand, Alena Willner

KJR Kitzingen

- Vorschläge: Evelyn Weigand
- Vorstellung der Kandidatin
- **GO-Antrag** durch Helena Schulz: Wahl per Akklamation
- **Abstimmung**: einstimmig angenommen -> Evelyn nimmt die Wahl an

KJR NEA

- Vorschläge: Helena Schulz, Tobias Wiegel
- Vorstellung der Kandidierenden
- **Stimmvergabe**: Helena 15 Stimmen, Tobias 6 Stimmen -> 2 ungültige Stimmzettel
- **Abstimmung gewonnen**: Helena Schulz -> Helena nimmt die Wahl an

RAK (Vorsitz)

- Vorschläge: Stefan Baumer
- **GO-Antrag** durch Andre Lampert: Wahl per Akklamation
- **Abstimmung**: 22 dafür, 1 Enthaltung -> Stefan nimmt die Wahl an



RAK

- Finn verlässt den Konvent -> ab sofort noch 22 Stimmberechtigte
- Vorschläge: Dorothea Kohr, Andre Lampert, Felizia Reum, Jessica Gass, Lisa Oprea, Tamara Schwarz, Tobias Wiegel, Nele Bauer, Marcel Czajka, Bernhard Roth, Finn Zink, Anne Gümpelein
- Vorstellung der Kandidierenden mit anschließender Befragung
- **GO-Antrag** durch Rebecca Reum: Personaldebatte -> keine Gegenrede
- **Stimmvergabe:** Dorothea 20 Stimmen, Felizia 19 Stimmen, Bernhard 19 Stimmen, Lisa 17 Stimmen, Marcel 16 Stimmen, Nele 16 Stimmen, Tobias 15 Stimmen, Anne 15 Stimmen, Tamara 12 Stimmen, Andre 9 Stimmen, Jessica 6 Stimmen, Finn 4 Stimmen -> 1 ungültiger Stimmzettel
- **Abstimmung gewonnen:** Dorothea, Felizia, Bernhard, Lisa, Marcel, Nele, Tobias, Anne, Tamara -> alle nehmen die Wahl an

KiKK (Delegation)

- Vorschläge: Felizia Reum, Andre Lampert, Anne Gümpelein, Nele Bauer
- Vorstellung der Kandidierenden mit anschließender Befragung
- **GO-Antrag** durch Stefan Baumer: En-Bloc-Wahl per Akklamation -> keine Gegenrede
- **Abstimmung:** einstimmig angenommen -> alle nehmen die Wahl an

KiKK (stellv. Delegation)

- Vorschläge: Lisa Oprea, Bernhard Roth
- Vorstellung der Kandidierenden mit anschließender Befragung
- **GO-Antrag** durch Stefan Baumer: En-Bloc-Wahl per Akklamation -> keine Gegenrede
- **Abstimmung:** einstimmig angenommen -> beide nehmen die Wahl an

UJKo (Delegation)

- Andre verlässt den Konvent -> ab sofort noch 21 Stimmberechtigte
- Vorschläge: Jessica Gass, Nele Bauer
- Vorstellung der Kandidierenden mit anschließender Befragung
- **Stimmabgabe:** Nele 12 Stimmen, Jessica 5 Stimmen -> 4 ungültige Stimmzettel
- **Abstimmung gewonnen:** Nele Bauer -> Nele nimmt die Wahl an

UJKo (stellv. Delegation)

- Vorschläge: Jessica Gass
- **GO-Antrag** durch Helena Schulz: Wahl per Akklamation -> keine Gegenrede
- **Abstimmung:** einstimmig angenommen -> Jessica nimmt die Wahl an

TOP13: Ende des Dekanatsjugendkonvents 2024

- Überreichung von Blumen an ehemalige Delegierte, die nun nicht mehr delegiert sind
- Abschlusseggen durch Alena



Anhang: Begleitschreiben der Anträge

Antrag 1: Passives und Aktives Wahlrecht für Alle am DJKo

Der Dekanatsjugendkonvent möge beschließen, dass allen Anwesenden, die in der EJ MeiCa ehrenamtlich aktiv sind, am Dekanatsjugendkonvent der EJ MeiCa aktives und passives Wahlrecht zukommt.

Adressaten: Dekanatsjugendkonvent (sic!)

Antragstellende: Rebecca Reum, Annchristin Sauer, Andre Lampert, Anna Krämer

Begründung: Die OEJ sieht für die Delegierten am Dekanatsjugendkonvent je 2 Personen pro Gemeinde vor, die von einem Jugendausschuss bestimmt werden sollen. Wir hatten in der MeiCa bereits die Regelung auf 5 Personen ausgeweitet. Wir halten es jedoch auf Grund der Strukturen im Dekanat für sinnvoll, die Beschränkung der Anzahl komplett aufzuheben. Die von der OEJ vorgesehenen Jugendausschüsse gibt es in unseren Gemeinden nicht. Das bedeutet, der Dekanatsjugendkonvent ist die niedrigste Ebene, auf der ehrenamtliche Jugendliche sich bei uns im Dekanat (kirchen-)politisch engagieren können. Darin sollten wir sie bestärken und nicht hindern. Zudem ist jede ehrenamtliche Person, die sich in unseren Gremien engagieren möchte, wertvoll und sollte nicht daran gehindert werden nur, weil es noch 5 andere Menschen aus derselben Gemeinde gibt, die auch aktiv sind. So können die vielen Plätze in unseren Gremien und Delegationen auf mehr Schultern verteilt werden, was wiederum die einzelnen Personen entlastet.

Antrag 2: Einsetzungsantrag für die AG Überarbeitung der Geschäftsordnung

Der Dekanatsjugendkonvent möge beschließen, dass bis zur nächsten Vollversammlung des Dekanatsjugendkonvents (also 2025) die Ordnung der EJ MeiCa überarbeitet wird. Dazu wird die Einsetzung einer Arbeitsgruppe mit folgenden Mitgliedern beschlossen: 1. Eine Vertretung aus der Dekanatsjugendkammer 2. Eine Vertretung aus den Reihen der Hauptberuflichen Weiteren 4-8 gewählten und unten benannten Personen des Konvents.

3. Anna Krämer
4. Jessica Gass
5. Stefan Baumer
6. Alina Brügel
7. Isabell Beck
8. Rebecca Reum
9. Niklas Löchner...

Adressaten: Dekanatsjugendkonvent

Antragstellende: Rebecca Reum, Stefan Baumer, Alina Brügel

Begründung: In der Vorbereitung auf den Konvent ist klar geworden, dass unsere Ordnung Passagen beinhaltet, die mit der Realität unserer Jugendarbeit nicht mehr im Zusammenhang stehen. Eine Prüfung der 2015 verabschiedeten Ordnung halten wir daher für notwendig.



Antrag 3: Abwechselnde Belegung der Kammerplätze

Der Dekanatsjugendkonvent möge beschließen, dass am Konvent 2023 3 Kammerplätze auf 2 Jahre gewählt werden und 3 Kammerplätze auf 1 Jahr gewählt werden und jetzt an die Kammerplätze immer im Wechsel gewählt werden.

Adressaten: Dekanats Jugendkonvent MeiCa (sic!)

Antragstellende: Emil Albert, Niklas Löchner, Anna Krämer, Katharina Bretz

Begründung: Bessere Einarbeitung von neuen Kammermitgliedern möglich, keine komplett neue (unerfahrene) Kammer möglich

Antrag 4: Mehrtägiger Dekanatsjugendkonvent

Der Dekanatsjugendkonvent möge beschließen, dass der Dekanatsjugendkonvent der EJ MeiCa in Zukunft anstelle eines Samstages mindestens über 2 Tage mit einer Übernachtung stattfindet (beispielsweise Freitagabend bis Samstagabend).

Adressaten: Dekanatsjugendkammer/Leitender Kreis

Antragstellende: Anna Krämer (Dekanat Castell), Alina Brügel (Dekanat Castell)

Begründung: Der Dekanatsjugendkonvent ist einerseits dafür da, um neue Vertreter:innen für die verschiedenen Gremien und Delegationen zu wählen. Allerdings besteht die Aufgabe des Djko laut der OEJ in Abschnitt II, 2. Evangelische Jugendarbeit im Dekanatsbezirk, Nr. 6 Dekanatsjugendkonvent - Aufgaben- auch darin, den Erfahrungsaustausch zu ermöglichen, den christlichen Glauben einzuüben und zu verkündigen und ein Forum zu sein, durch das die junge Generation unserer Kirche Orientierung sucht und ggf. Probleme des kirchlichen, gesellschaftlichen und politischen Lebens Stellung nehmen kann. In den letzten Jahren gab es immer weniger Zeit, sich mit anderen auszutauschen, da der geschäftliche Teil immer mehr Zeit in Anspruch genommen hat. Durch den längeren Zeitraum, der auch durch die Übernachtung geschaffen wird, werden mehr Möglichkeiten des Austausches geboten, beispielsweise Freitagabend ganz einfach bei Spiel und Spaß. Allein diese Gespräche können dazu dienen, sich untereinander besser kennenzulernen und Erfahrungen und Ideen auszutauschen. Außerdem ist auch das Thema, mit dem wir uns beschäftigen, wichtiger Bestandteil des Djkos. Dieses kam die letzten Jahre sehr kurz und auch dieses Jahr war es laut ein paar Kammermitgliedern wieder sehr schwierig, Zeit für das Thema zu finden, ohne andere wichtige Punkte zu kürzen.